

# FitZ-Projekt an der Schule aufgeführt

CVB 21.07.23

## Kinder präsentieren ihr eigenes Märchenpuppentheater

Rosenheim – Die „Fit-in-die-Zukunft-Projekte“ (FitZ) von Joachim Gößler sind kreative, von Grundschulkindern selbst entwickelte Märchen mit Bezug zum wirklichen Leben. In Szene gesetzt und damit zum Leben erweckt durch selbstgebaute Handpuppen aus farbenfrohen Materialien. Die Schüler aus der Grund- und Mittelschule Fürstätt präsentierten ihr Werk vor den fotobegeisterten Eltern. Diese geizten nicht mit dem verdienten Applaus.

Die jungen Puppenspieler zeigten ihr Märchenpuppentheater „Der Geburtstag der Königin“. Rektor Kai Hunklinger blickte auf die langjährige sowie erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Schule und den FitZ-Anbietern, in diesem Fall Gößler aus Raubling, der als Theakrino-Erfinder und Künstler Konzepte, Baupläne und Lösungswege für aktive und motivierte Grund-



**Stolz zeigt sich** Schulleiter Kai Hunklinger (links) von der Grund- und Mittelschule Fürstätt auf seine Schüler und den Projektleiter, Joachim Gößler (hinten).

FOTO FITZ

schulkindern bereithält – pädagogisch abgestimmt und kindgerecht nachhaltig umgesetzt. Unter den Zuschauern befanden sich die langjährige FitZ-Begleiterin Helga Wichmann, ehemalige Fachliche Leiterin des Schul-

amts Rosenheim, und der Vorsitzende des Fördervereins FitZ-Rosenheim, Wolfgang Zeller. Das deutschlandweit einmalige Begabungsförderungskonzept FitZ wird gefördert von der Sparkassenstiftung Zukunft

für Rosenheim sowie zusätzlich unterstützt durch die Kultur- und Sozialstiftung Dr. Michael Stöcker, die Gertraud-Stumböck-Stiftung, die Emmy-Schuster-Holzammer-Stiftung und die Bürgerstiftung Rosenheim.